

Unterrichtshilfen, Zeitschriften

Beitrag von „Moebius“ vom 31. Juli 2018 14:58

Es gibt auch mehr als eine Zeitschrift, die Tendenz ist allerdings sinkend - es lohnt sich immer weniger, danke Verlagerung in das Internet. Die Aulis Zeitschriften sind zB vor einigen Jahren erst von Stark übernommen worden, im letzten Jahr wurden sie dann an Friedrich weitergereicht. Dabei ist dann vieles mit den eigenen Reihen zusammengelegt worden, im Grunde wurden also nur die Abonnenten verkauft und die Zeitschriften gar nicht weiter geführt.

Und wenn man hier ein Posting mit "Ich will meine eigene Zeitschrift publizieren" einstellt, muss man sich nicht wundern, wenn man etwas irritierte Reaktionen bekommt. Das kommt so nämlich erst mal reichlich naiv rüber.

Um etwas zu publizieren, benötigt man einen Verlag. Hast Du einen oder willst Du den selber gründen? Um eine neue fachdidaktische Zeitschrift in den Markt zu bringen, wird man sicher einen sechsstelligen Betrag investieren müssen, um die Anfangsinvestitionen zu stemmen und das Ganze zu bewerben. Und natürlich sollte man entsprechende publizistische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse mitbringen. Für Dinge, die man nicht selber kann (Layout, Vertrieb, Abonnentenbetreuung, Anzeigenbetreuung, etc), wird man auch Personal einstellen (und bezahlen) müssen.